



Die Ursprünge dieses Familienweinguts in **Graveyron / Rhone** gehen bis auf das Jahr 1830 zurück. 2001 wurde das Schloss und das Weingut vom Ehepaar Forestier gekauft (ehemaliger IT Unternehmer) und 2011 in eine Kooperation mit dem lokalen Winzer Sebastian Alban geführt.

Es folgte ein schrittweiser Ausbau der bewirtschafteten Rebflächen auf derzeit **ca. 42 Hektar bewirtschaftete Fläche (ca. 120.000 Flaschen)** sowie Investitionen in den Keller. Önologischer Berater war bis zu seinem frühen Tod im Dezember 2021 der in Südfrankreich sehr renommierte Önologe Philippe Cambie. Ein furchtbarer Waldbrand hat 2021 Hunderte alte Ölbäume vernichtet sowie die Ernste der Perséides Parzelle.

Im herrlichen Schloss werden übrigens auch Zimmer und Appartements vermietet (siehe Foto).

Rebsorten : die klassischen Rhone Rebsorten Grenache und Syrah dominieren, daneben noch ein wenig Mourvedre, weiß - Viognier, Clairette und Roussanne.

100 % aus der Grenache Rebe kommt das Flaggschiff „Perseides“.

Auszeichnungen : Guide Hachette : 2017 - 2 Sterne für den „La Terre du Petit Homme“ und den „Ribes du Vallat“.

Zahlreiche **Parker** Bewertungen für fast alle Etiketten ab dem Jahrgang 2011 zwischen 88 und 95 Punkten. Für 2017 z.B. 93 Punkte für den „Perséides“ (100 % Grenache) und 90 Punkte für den Vacqueyras und den „Ribes du Vallat“.

Biologisch anerkannter Weinbaubetrieb

Derzeit im Angebot :

Perséides de Juvenal rouge – 2018 – Punkte noch offen (2017 = 93 Punkte)

La Terre du petit Homme rouge – 2017 – 91 Punkte